

LDZ D., 03.01.2012

„Spike“ sucht ein neues Zuhause

Christine Rostock: „Er ist ein liebes, aufgewecktes Kerlchen“

ALFELD ■ „Spike“ hüpft wie ein Gummiball vor Christine Rostock herum. Die will gerade ein Leckerli für ihn aus der Schublade ziehen, was den Jack-Russel-Mischling so in Fahrt bringt, dass sein Terrier-Temperament bestens zum Vorschein kommt. Seit mehreren Wochen ist er bereits in der Brunkensener Pflegestelle des Alfelder Tierschutzvereins untergebracht. Christine Rostock, Leiterin der Pflegestelle, die für ihn ein neues Zuhause sucht und auch diverse andere herrenlose Tiere auf Zeit beherbergt, lacht: „Das ist ein echtes Energiebündel.“

Sie erzählt von „Spikes“ Schicksal: „Er ist mit seinem Herrchen in einem Pflegeheim gewesen. Aufgrund seiner Quirligkeit – und weil sein Besitzer ihn auf dem Heim-Grundstück frei laufen lassen hat – konnte er dort nicht mehr bleiben. Dann wurde er von einem Pfleger übernommen, der ihn aber auch nicht behal-



Ein aufmerksames Kerlchen: „Spike“ ist intelligent und an vielem interessiert. ■ Foto: Schwarzer-Schulz

ten konnte.“ Die Stationen, die der dreijährige Rüde durchlaufen hat, scheinen seinem Charakter keinen Abbruch getan zu haben. Er ist sehr liebebedürftig und entsprechend anhänglich,

stark auf Menschen bezogen und, laut Christine Rostock, auch durchaus anpassungsfähig. Will heißen: Er kann richtig toben, aber sich auch ruhig verhalten, wenn sein Mensch Ruhe braucht. Aller-

dings will er aufgrund seiner Intelligenz und der anderen typischen Rassemerkmale ausgelastet sein: Spaziergänge, Buddeln, Auslauf in einem eingezäunten Garten und genügend Aufmerksamkeit bräuchte er für ein glücklicheres Hundeleben als bisher.

Ideal wären auch Hundefreunde, die seine guten Eigenschaften fördern und ihm noch ein bisschen Erziehung angedeihen lassen. Beispielsweise, indem sie ihm beibringen, etwas entspannter an der Leine zu gehen. In einem nicht zu hektischen Umfeld ist Spike eher ein ruhiger Vertreter, denn er bellt selten und neigt weder zu Aggression noch zu Dominanz. Lediglich Katzen mag er nicht besonders. Seine neuen Besitzer sollten etwas Geduld, nicht zu kleine Kinder und keine Kleintiere haben. Wer sich für „Spike“ interessiert, erreicht Christine Rostock unter der Telefonnummer 05181/81702. ■ sch